

## **PRESSEINFORMATION**

App auf Rezept Vivira versorgt Patient\*innen einfach und schnell bei Rücken-, Knie- und Hüftschmerzen

### **Digitale Soforthilfe in der Schmerz-Hochsaison**

Berlin, 25. Januar 2022. **Winterzeit ist Gelenkschmerz-Zeit: Bei nassem und kaltem Wetter füllen sich die Wartezimmer besonders häufig mit Menschen, die unter unspezifischen Rücken- und Gelenksbeschwerden oder degenerativen Erkrankungen des Bewegungsapparates leiden. Allgemeinmediziner Dr. Tim Niedergassel aus Bielefeld rät: “Eine strukturierte Bewegungstherapie erzielt bei vielen unspezifischen und chronifizierenden Schmerzen den bestmöglichen Effekt, wenn sie frühzeitig begonnen und konsequent durchgeführt wird.” Ist schnelle Hilfe bei Rücken-, Knie- oder Hüftbeschwerden gefragt, verschreibt der Hausarzt die App auf Rezept Vivira. “Mit Vivira können meine Patient\*innen sofort nach Verlassen der Praxis mit einem individuellen, digital angeleiteten bewegungstherapeutischen Trainingsprogramm selbst aktiv werden.” Vivira kommt zum Einsatz für die Zeit vor, während und nach der Physiotherapie oder anstelle einer Krankengymnastik (KG)-Physio, falls diese für Patient\*innen als weniger geeignet erscheint als das digital angeleitete Vivira-Training. “Vivira soll als Therapieangebot dabei helfen, ihre Schmerzen zu reduzieren und körperliche Funktionen wiederherzustellen”, so Dr. Tim Niedergassel.**

#### **Meistverordnete App auf Rezept bei Rücken- und Gelenkproblemen**

Mehr als 100.000 Nutzer\*innen haben bereits mit Vivira trainiert. Seit der vorläufigen Aufnahme in das DiGA-Verzeichnis des Bundesamt für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM), ist die Vivira App die meistverschriebene App bei Rücken-, Knie und Hüftschmerzen. Das tägliche Trainingsprogramm für zu Hause soll Menschen mit Rücken-, Knie- und Hüftbeschwerden nicht nur dabei helfen, ihre Schmerzen zu reduzieren und körperliche Funktionen wiederherzustellen: “Vivira stärkt auch die Selbstwirksamkeit und fördert die Souveränität meiner Patient\*innen”, so Dr. Tim Niedergassel. Nach jeder Übung geben Nutzer\*innen Rückmeldung zu Schmerz und Funktion. So wird das Training von Tag zu Tag personalisiert und es erfolgt anhand des medizinischen Algorithmus von Vivira eine angemessene Progression. Auf Basis automatisch erstellter PDF-Berichte können Ärzt\*innen Kontrollgespräche mit Patient\*innen führen, um die Fortschritte zu besprechen.

#### **Vivira ermöglicht Ärzt\*innen die digitale Patientenversorgung**

Vivira kann von Ärzt\*innen ohne nennenswerten Zeitaufwand und budgetneutral verordnet werden. Die Kosten von Vivira werden von allen gesetzlichen Krankenkassen, den meisten privaten Krankenversicherungen und der Beihilfe übernommen. Die Verordnung belastet weder das Arznei- noch Heilmittelbudget. Sie erfolgt direkt aus dem PVS über das Arzneimittelrezept Muster 16 (in der Arzneimittelliste des PVS über “Vivira” oder die PZN 16898718 abrufbar). Patient\*innen haben die Möglichkeit, sofort mit dem leitliniengerechten Training der Vivira App zu starten. Interessierte Ärzt\*innen,

die Vivira zum ersten Mal verordnen, können sich bei der [CME-Fortbildung „Rücken- und Gelenkschmerzen“](#) über die leitliniengetreue Behandlung des Bewegungsapparats mit digitalen Gesundheitsanwendungen informieren. Ärzt\*innen, die bereits Vivira-Verordner sind und mehr über Einsatzgebiete und Erfahrungen mit der Vivira App erfahren möchten, können sich zur neuen [Webinar-Reihe „Kombinationsmöglichkeiten in der Verordnung von ViViRA“](#) anmelden.

### **Medizinische Wirksamkeit nach höchstem methodologischen Standard nachgewiesen**

Der medizinische Nutzen von Vivira wurde bereits mit mehr als 3.700 Patient\*innen in zwei intraindividuell kontrollierten, retrospektiven Studien und einer prospektiv kontrollierten Interventionsstudie untersucht. In allen Untersuchungen konnte die Wirksamkeit von Vivira nach höchstem methodologischen Standard gezeigt werden: die Schmerzintensität von Patient\*innen, die mit der Vivira App trainierten, verbesserte sich statistisch signifikant und in klinisch relevantem Ausmaß. Vivira wurde auf der Basis seines Evaluationskonzepts und erster vorliegender Studienergebnisse im Oktober 2020 vom BfArM geprüft und zunächst vorläufig in das DiGA-Verzeichnis aufgenommen. Nach Vorlage der Studienergebnisse wird die dauerhafte Aufnahme von Vivira im 1. Quartal 2022 erwartet. Die Ergebnisse der klinischen Evaluation werden auch der Öffentlichkeit baldmöglichst in wissenschaftlichen Fachzeitschriften zugänglich gemacht.

Die DiGA Vivira ist ein CE-gekennzeichnetes Medizinprodukt der Risikoklasse I und nach ISO 13485 und ISO 27001 (Qualitätsmanagement und Informationssicherheit) zertifiziert.

*(4.441 Zeichen inkl. Leerzeichen)*

### **[Informationen für Ärzt\\*innen](#) sowie [BfArM-Information](#) zur Vivira App.**

#### **Bilder:**

Vivira Logo + Vivira Trainings-Zyklus + Device mit Vivira-Übung auf dem Screen

Download: <https://www.vivira.com/presse/>

#### **Pressekontakt:**

Silja Koenig, Vivira Health Lab GmbH, Kurfürstendamm 54/55, 10707 Berlin

[presse@vivira.com](mailto:presse@vivira.com), T. 030 814 536 86903, [www.vivira.com](http://www.vivira.com)

### **Über Vivira Health Lab GmbH**

Das Digital-Health-Unternehmen Vivira Health Lab GmbH entwickelt und vermarktet digitale Gesundheitsanwendungen (DiGA) im Bereich Muskel-Skelett-Erkrankungen. Ziel ist es, Menschen mit Muskel-Skelett-Erkrankungen durch digitale Therapie-Programme bei der Reduktion von Schmerz und der Wiederherstellung der körperlichen Funktionsfähigkeit zu unterstützen. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin wurde 2015 von Dr. Philip Heimann und den Reha-Klinik-Betreibern Dr. Petra Becker (Dr. Becker Klinikgruppe, Köln) und Fabian Blank (ehem. Meduna Klinikverbund, Bad Bertrich) gegründet. Das Medical Board der Vivira Health Lab GmbH wird von Dr. med. Markus Klingenberg (Beta Klinik, Bonn) geleitet.

Das erste Produkt der Vivira Health Lab GmbH ist die DiGA Vivira. Die Vivira App bietet ein therapeutisches Training zur Schmerzreduktion, basierend auf Bewegungstherapie nach funktionellem Trainingsprinzip. Die App unterstützt die Umsetzung der in Leit- und Richtlinien vorgesehenen Trainingselemente. Vivira ist ein CE-gekennzeichnetes Medizinprodukt und wurde durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) als Digitale Gesundheitsanwendung (DiGA) vorläufig in das Verzeichnis verordnungsfähiger Produkte aufgenommen. Vivira ist nach ISO 13485 und ISO 27001 zertifiziert (Qualitätsmanagement und Informationssicherheit). Weitere Informationen unter [www.vivira.com](http://www.vivira.com).